

Niederschrift

Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Bauen und Verkehrs Ausschuss Öffentlich

Sitzungstermin:	Montag, 22. Mai 2023	
Sitzungsbeginn öffentlicher Teil:	19:02 Uhr	
Sitzungsbeginn nicht öffentlicher Teil:	20:00 Uhr	
Sitzungsende:	20:30 Uhr	
Ort:	Bürgerzentrum, Sitzungssaal, Marktstr. 39, 64401 Groß-Bieberau	
Sitzungsnummer:	KULBV/012	

Anwesend waren:

Stimmberechtigt: Stadtverordnete/r

Schneider, Ralf

Engelhardt, Martin

Koohestanian, Christiane

Liebig, Ira

Weber, Iris

Stimmberechtigt: Stv.vorsteher

Führer, Bernd

Stimmberechtigt: Stadtverordnete/r

Volz, Fritz

Vertretung für Schellhaas, Rolf

Vertretung für Dr. Fritsch, Eva

Bürgermeisterin

Vogt, Anja

Magistratsmitglied

Jung, Heinz

Gantzert, Erich

Nicht stimmberechtigt: Verwaltungsmitarbeiter

Böhm, Andreas

Stadtverordnete/r

Barkhausen, Dirk

Wegel, Jörg

Stöhr, Bianca

Gaydoul, Jochen

Reinheimer, Georg

Fehlend:

Stimmberechtigt: Stadtverordnete/r

Dr. Fritsch, Eva

Schellhaas, Rolf

Entschuldigt fehlend Entschuldigt fehlend

Inhaltsverzeichnis

Öffentlich:

- Individueller Sanierungsfahrplan: Liegenschaft: Justus-von-Liebig-Straße 16-18
 Beratung -
 - 20.0.0.9
- 02 Begrenzung der Photovoltaik-Freiflächen- Beratung -
- 03 Berichte und Mitteilungen
- 04 Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

KULBV-Vorsitzender Ralf Schneider eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses: Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Bauen und Verkehr fest.

Hr. Schneider begrüßt alle Anwesenden, weiterhin begrüßt er die zwei Fachberater/innen des Abends: Frau Ann-Christine Mengler vom Ingenieurbüro Mauß GmbH und den Ortslandwirt Herrn Jürgen Albrecht.

Herr Schneider stellt fest das 7 Ausschussmitglieder anwesend sind, davon werden zwei Mitglieder vertreten: Herr Bernd Führer als Stellvertreter für Herrn Rolf Schellhaas und Herr Fritz Volz für Frau Dr. Eva Fritsch.

Es gab keine Einwände zur Einladung und der Tagesordnung.

Bei der letzten KULBV-Sitzung wurde versäumt, einen Beschluss zu fassen, dass Herr Böhm als weiterer Schriftführer des KULBV-Ausschusses eingesetzt werden kann. Herr Schneider stellte in dem Ausschuss den Antrag:

Herr Schneider stellt den Antrag, dass Herr Böhm als weiterer Schriftführer des KULBV-Ausschusses gewählt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Anwesend:
7	0	0	7

TOP 01

Individueller Sanierungsfahrplan: Liegenschaft: Justus-von-Liebig-Straße 16-18 - Beratung -

Sachvortrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am 21.November 2022 aufgrund der Empfehlung des Ausschusses KULBV, ein Ingenieurbüro zur Erarbeitung eines individuellen Sanierungsfahrplans zu beauftragen, um die Förderungsmöglichkeiten im Altbau herauszuarbeiten.

Die Verwaltung beauftragte daraufhin das Ingenieurbüro Mauß mit der Ingenieurleistung. Dieser Sanierungsfahrplan liegt nun vor und wurde den Stadtverordneten und dem Magistrat am 5.04.23 per Mail übersandt.

Zur Erörterung des individuellen Sanierungsfahrplans und der Umsetzungshilfe wird ein Ansprechpartner von dem Ing.-Büro anwesend sein.

Ausführung zu TOP 1:

Frau Mengler erörterte die Vorgehensweise des Ing.-Büros bei der Erstellung des Individuellen Sanierungsfahrplans.

Es wurden zurzeit geltende Förderungen zugrunde gelegt. Die Maßnahmen hätten zur Folge, dass der Wohnblock anschließend ein KfW-Standard 85 hat.

Der Ausschuss einigte sich auf folgende Vorgehensweise:

Für die nächste KULBV-Sitzung sollen folgende Unterlagen seitens der Verwaltung vorgelegt werden:

- a) Kosten für Sanierung des Wohnblocks mit 11 Wohnungen.
- b) Kosten für Sanierung des Wohnblocks mit 11 Wohnungen mit zusätzlichem Anbau mit 5 Wohnungen.
- c) Kosten für Neubau des Wohnblocks mit 11 Wohnungen (gleiche Kubatur)
- d) Kosten für Neubau des Wohnblocks mit 11 Wohnungen mit zusätzlichem Anbau mit 5 Wohnungen

In der nächsten KULBV-Ausschuss-Sitzung soll über Unterlagen eine Entscheidung getroffen und eine Empfehlung an die Stadtverordneten weitergeleitet werden.

TOP 02

Begrenzung der Photovoltaik-Freiflächen

- Beratung -

Sachvortrag:

Die Stadtverordnetenversammlung vom 15.05.23 verwies den Punkt zur weiteren Behandlung an den KULBV-Ausschuss. Es handelt sich hierbei um folgenden Sachverhalt:

Aktuell sind mehrere Investoren in Groß-Bieberau aktiv, die Photovoltaik-Freiflächen-Anlagen installieren möchten. Angedacht sind mehrere, zumeist etwa 5 ha große Anlagen an exponierter Stelle, das heißt mit einer Südausrichtung. Auch die Stadt Groß-Bieberau ist Eigentümer eines für eine Anlage in Frage kommenden Grundstücks.

Eine Anlage produziert bei vorgesehener Südausrichtung minimum 1.000.000 kwh/ha im Jahr, die Pachtverträge hierzu werden in der Regel auf 30 Jahre mit den Eigentümern abgeschlossen. Bei 5 ha und bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 3500 kwh pro Haushalt, könnten nach Aussagen der potenziellen Anbieter rund 1500 Haushalte mit Strom versorgt werden.

Zu berücksichtigen sind bei der Errichtung von Solarparks auch die Bedürfnisse der Landwirtschaft, sodass möglichst keine Flächen mit einer hochwertigen Bodengüte in Betracht kommen dürfen. Als Vorteil der Freiflächensolaranlagen ist hervorzuheben, dass die ausgewiesenen Flächen eine Stärkung der Biodiversität darstellen können. Die evtl. Einrichtung weiterer Ausgleichsflächen als Ersatz für die Inbetriebnahme der Solaranlagen werden über die untere Naturschutzbehörde mitgeteilt. Darüber hinaus werden auch für die Neuplanung der B 38 weitere Ausgleichsflächen benötigt werden.

Um die Ziele der Klimakommune weiter voranzutreiben und den Stromverbrauch der privaten Haushalte aus regenerativen Energien zu gewinnen, jedoch auch die Balance zu wahren bei den Belangen der Landwirtschaft und der Bereitstellung an Ausgleichsflächen, empfiehlt der Magistrat der Stadtverordnetenversammlung die maximale Fläche der Photovoltaik - Freiflächenanlagen auf 12 ha zu beschränken.

Auf Wunsch der Stadtverordnetenversammlung soll Herr Jürgen Albrecht hinzugezogen werden.

Ausführung zu TOP 2:

Herr Albrecht führte in einem kurzen Abriss in das Thema landwirtschaftliche Flächen aus der Sicht der Landwirte ein.

Nachfolgend wurde das Thema inhaltlich und ausführlich debattiert.

Beschluss:

Der Ausschuss KULBV empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die maximale landwirtschaftliche Fläche für Photovoltaik-Freiflächen-Großanlagen auf 12 ha zu beschränken.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6	
Nein-Stimmen:	1	
Enthaltung:	0	
Anwesende Mitglieder:	7	

TOP 03 Berichte und Mitteilungen

Bericht der Bürgermeisterin:

Balkonphotovoltaik/Dachanlagen

Hierzu besteht großes Interesse und es sind schon einige Förderanträge eingegangen und teilweise sind schon Auszahlungen erfolgt.

Durchführungsvertrag Wersauer Weg

Hier gibt es noch Abstimmungsbedarf

Auftragsvergabe: Grundhafte Erneuerung der Straße "Auf der Beune"- Beweissicherung vor Baubeginn ist erfolgt

Auftragsvergabe: Errichtung einer Einfriedung

Für den neuen Standort des Waldkindergartens der städtischen Kita "Mullewapp".

Vergabe der Erneuerung der Glockenläuteanlage

An der Friedhofskapelle in Groß-Bieberau ist erfolgt.

Stand der Energieberatung -> Städtische Liegenschaften

Zzt. werden noch einige Daten zusammengetragen und dem Ingenieurbüro weitergeleitet.

PV auf Städtische Liegenschaften

Die Angebote liegen vor und die Auftragsvergabe ist in Vorbereitung. Der Auftrag beinhaltet die Überprüfung, ob PV-Anlagen installiert werden können bzw. wo bestehende Anlagen sinnvoll erweitert werden können.

Vorbereitung Brandschutz BüZ

Zurzeit wird ein Bauantrag vorbereitet, der die Änderung der Anforderung der Feuerwiderstanddauer von feuerbeständig (F90) auf feuerhemmend (F30) beinhaltet.

Vergabe Schwingtor zur Sammelgarage

Alle Mieter und Eigentümer wurden benachrichtigt.

Instandsetzung der Türen im großen Saal im BüZ

Diese wurden einer tiefgreifenden Revision unterzogen, damit diese auch im Brandfalle wieder ohne Problem zu öffnen sind.

Grenzmauer Rathausparkplatz

Die Ausschreibung der Ingenieurleistung für die Abbrucharbeiten und der Errichtung einer neuen Mülleinhausung sowie eines neuen Zaunes ist in Vorbereitung.

Angrenzende Fläche Rathausplatz

Fördermittelantrag wurde im Rahmen des IKEKs beantragt

Barrierefreier Zugang Haltestelle: Jüdischer Friedhof

Im Auftrag der Dadina, war ein Fachplaner vor Ort, um die Grundlagen zu ermitteln.

Erneuerung der Funk-Rundsteuerempfänger - Straßenleuchtenzeiten

Es wurde eine Vergabe an die Entega gerichtet, die Funk-Rundsteuerempfänger bei den Straßenbeleuchtungen zu erneuern. Mit dieser Vergabe werden die Dimmzeiten verlängert, was zu Folge hat, dass dadurch ca. 11000 kwh Strom pro Jahr eingespart wird.

Kleiner Platz - Lichtenberger Straße

Wird neugestaltet, und zwar mit einer Sitzgelegenheit, Bäumen, Hecken, die die vorhandene Wasserpumpe wurde wieder Instand gesetzt.

Ganzheitliches Energiekonzept

Bezüglich eines ganzheitlichen Energiekonzeptes ist die Verwaltung mit unterschiedlichen Anbietern im Gespräch.

Beitritt zu einer Energiegemeinschaft

Hier wurde seitens der Verwaltung mit der Energiegenossenschaft Odenwald eG und der Energiegenossenschaft Starkenburg gesprochen. Einen Beitritt würde immer nur dann Sinn machen, wenn es sich um ein ausreichend großes Projekt handelt, dann könnte die Stadt als Kommanditist eintreten. Als Beispiel wurde hier eine Biogasanlage angeführt. Bei jedem anderen Projekt kann man als Genosse eintreten, das heißt, mit einem Anteil 2000 Euro, davon 1800 € Darlehen und 200 € für Genossenschaftsanteilen. Ein Projekt kann dabei alles darstellen, was das Thema Energiewende beinhaltet. Zum Beispiel ein Nahwärmenetz in einem Neubaugebiet o. Ä.

Frage zum Thema: Durchführungsvertrag "Seniorenzentrum am Wersauer Weg"

Es steht ein Abstimmungstermin am 15.06.2023 mit dem Magistrat und dem Anwalt an. Nach dem Vorschlag der Bürgermeisterin könnte der Vertrag erst den Stadtverordneten vorgelegt werden, falls hierzu noch Klärungsbedarf bestehen sollte, kann dieser Vertrag dann an den Ausschuss zurücküberwiesen werden.

TOP 04 Verschiedenes

Sitzung des nächsten KULBV-Ausschusses ist am 28.06.2023 – 19:00 Uhr.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:30 Uhr

Für die Richtigkeit:

KULBV-Vorsitzender

Andreas Böhm Schriftführung